

Baleareneidechsen

Lacerta lilfordi Günther

Zootoca lilfordi Günther, Ann. Mag. nat. Hist. (4) 14, 158 (1874)

Das Verbreitungsgebiet dieser Art erstreckt sich auf die Inseln und Eilande bei Menorca und Mallorca einschließlich der Cabreragruppe. Das Fehlen auf der Hauptinsel Mallorca ebenso wie die zweifellos nachträgliche Einschleppung auf Menorca wurde bereits oben besprochen.

Die den Rassen von *Lacerta bilfordi* gemeinsamen Merkmale sind kleine ungekielte Schuppen und die relativ hohe Zahl der Rückenschuppen in einer Querreihe.

Inseln bei Menorca

Die im Hafen von Mahón liegenden und die der Ost- und Nordküste Menorca vorgelagerten Inseln dürften relativ jung sein. Die auf ihnen lebenden Eidechsenpopulationen zeigen die Tendenz zur Verdüsterung der Grundfärbung. Eine deutlich fortschreitende Entwicklungsfolge bilden die Eidechsen von den Inseln Colom, Sargantana und Robells, Addayas und Nitge. Die Rassen von den Inseln del Rey und Ratas zeigen Merkmale, die teils an diejenigen der eben genannten Eidechsen erinnern, teils erste Vorstufen der Entwicklung zu der melanotischen Rasse von der Insel Aire erkennen lassen, die ihrerseits unter den Menorcaeidechsen die am weitesten differenzierte Form darstellt.